

## Nomen, Verben und Adjektive können miteinander verwandt sein:

der **Regen** ist ein **Nomen**

**regnen** ist ein **Verb**

**regnerisch** ist ein **Adjektiv**

Zu einem Nomen gehört ein Artikel. Das Nomen lässt sich in die Mehrzahl setzen. Das Verb hat in der Grundform stets die Endung *-en*.

Typische Adjektivendungen sind: *-ig, -lich, -isch, -sam, -bar, -haft, -voll, -los*

Viele Adjektive können durch die Endungen *-e, -heit, -keit und -nis* zu Nomen gemacht werden



Nomen	Verb	Adjektiv
der Regen	regnen	regnerisch
der Schreck	erschrecken	.....
.....	gefährden	gefährlich
.....	vergiften	giftig
die Erklärung	.....	erklärbar
die Wohnung	.....	wohnlich
die Krankheit	.....	krank, krankhaft
die Schrift	schreiben	.....
die Ehre, die Ehrlichkeit	ehren	.....
die Freiheit	befreien	.....
die Müdigkeit	.....	.....
der Ärger, das Ärgernis	.....	verärgert
der Schnee	.....	.....
das Gemälde	.....	.....
die Trauer, die Traurigkeit	.....	.....
die Pflanze	.....	.....
die Frische	erfrischen	.....
das Gleichnis, die Gleichheit	.....	.....

## Ersetze das Nomen des *kursiv* geschriebenen Teilsatzes durch ein Adjektiv:

Ich wusste, *dass er diese Gemeinheit begangen hatte*. ...*dass er so gemein gewesen war*. .....

Wieso er gestern nicht erschien, *das blieb ein Geheimnis*. .....

Als ich von seinem Unfall hörte, *wurde ich von Trauer erfüllt*. .....

Er stand vor dem Spiegel und wir grinsten *wegen seiner Eitelkeit*. .....